



Montag, 20. Mai 1974

Blatt 1193

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

(rosa)

Stadthallen-Tagung in der Stadthalle
Interesse für das Pisten-Gutachten
Abbruch ohne Genehmigung - Höchststrafe beantragt

Lokal:

(orange)

WIG 74: Wettbewerb der Blumenbinderlehrlinge
Bäderbesuch am Wochenende

Kultur:

(gelb)

Zusätzliche Aufführungen des Theaters der Jugend
Europagespräch: Bessere internationale Verständigung
Karl Kraus-Ausstellung eröffnet
14. Wiener Europagespräch im Palais Auersperg
Schönberg- und Kraus-Plakate werden an Interessenten
verkauft

Wirtschaft:

(blau)

10. Internationaler Kongreß der Gemeinwirtschaft
in Hamburg

Chef vom Dienst 42 800/2971 Durchwahl

k o m m u n a l :

=====

stadthallen-tagung in der stadthalle

1 wien, 20.5. (rk) am 27. und 28. mai findet in der wiener stadthalle die jahreshauptversammlung des verbandes der stadt-, sport- und mehrzweckhallen statt. diesem verband der bundesrepublik, der seinen sitz in muenster hat, gehoeren auch zahlreiche mitglieder aus nachbarstaaten der brd an, darunter die wiener stadthalle. erstmals wird die hauptversammlung nicht in der brd durchgefuehrt.

im mittelpunkt der tagung wird ein referat des berliner finanzsenators heinz s t r i e k ueber ''mehr freizeit - mehr oeffentliche subventionen - aber fuer wen ?'' stehen. er wird sich dabei mit der wachsenden kritik auseinandersetzen, dass kulturelle einrichtungen fuer eine relativ sehr kleine besucherzahl, wie opernhaeuser, ein vielfaches der subventionen erhalten, mit denen kulturelle und sportliche einrichtungen fuer weit mehr menschen unterstuetzt werden.

in drei arbeitsgruppen werden fachfragen behandelt, wobei eine dieser arbeitsgruppen der wiener stadthallen-direktor doktor albert m i c h l leiten wird. auf der tagesordnung steht auch eine fuehrung durch die wiener stadthalle.

am abend des 27. mai besuchen die teilnehmer eine auffuehrung des permer balletts in der stadthalle. das damenprogramm umfasst ausserdem besuche der wig 74 und der morgearbeit der spanischen reitschule sowie eine stadtrundfahrt.

0924

l o k a l :

=====

wig 74:

wettbewerb der blumenbinderlehrlinge

3 wien, 20.5. (rk) in der rundhalle c beim suedeingang der wig 74 findet ab montag, 27. mai, bis einschliesslich freitag, 31. mai, der wiener wettbewerb fuer naturblumenbinderlehrlinge statt. den abschluss bildet die praemierung der besten arbeiten. der lehrlingswettbewerb ist fuer die besucher der wig 74 frei zugaenglich.

geehrte redaktion

wir laden sie herzlich ein, an einem der tage berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: 9 bis 21 uhr.

ort: rundhalle c beim suedeingang der wig 74, wien 10,
kurbadstrasse 2.

0932

l o k a l :

=====

baederbesuch am wochenende

4 wien, 20.5. (rk) zum ersten mal in diesem jahr gab es am vergangenen wochenende badewetter. waehrend samstag bei eher noch trueber witterung rund viertausend badegaeste kamen, waren es am sonntag, dem bisher heissesten tag des jahres, immerhin rund zehntausend.

in anbetracht des extrem schoenen wettors erscheint auch dieser baederbesuch vom sonntag eher gering. dies duerfte daran liegen, dass viele leute vom schoenen wetter ueberrascht wurden und bereits anders disponiert hatten.

die meisten badegaeste wurden im ottakringer bad (2.500) verzeichnet. die weiteren spitzenreiter waren sonntag das gaensehaeufel (1.800) und das laaer berg-bad (1.500 gaeste).

1055

k u l t u r :

=====

zusaetzliche auffuehrungen des theaters der jugend

wien, 20.5. (rk) heute, montag, den 20. und dienstag, den 21. mai , wird das theater der jugend im theater an der wien zwei zusaetzliche theaternachmittage veranstalten. auf dem programm der vorstellungen, die jeweils um 15.30 uhr stattfinden und von der hochschule fuer musik bestritten werden, steht die oper ''haensel und gretl'' von humperdinck.

+++

k u l t u r :

=====

europagespraech:

bessere internationale verstaendigung

wien, 20.5. (rk) im rahmen einer rechtsphilosophischen diskussion ueber die aussenpolitischen fragen wurden freitag beim 14. wiener europagespraech zwei konkrete vorschlaege unterbreitet, die ein besseres internationales verstaendnis herbeifuehren sollen.

der schweizer nationalrat dr. r e n s c h l e r stellte die forderung nach der aufstellung eines moral-kodexes der demokratie auf, und aus dem publikum kam im rahmen der forumdiskussion die anregung, zu einem besseren internationalen verstaendnis das sprachstudium in oesterreichs schulen zu verstaerken.

diese anregung wurde vom moderator, dem oesterreichischen botschafter in bonn, dr. wilfried g r e d l e r, aufgegriffen. er regte ein intensiveres studium der osteuropaeischen sprachen in oesterreichs schulen an.

der dekan der juristischen fakultaet der universitaet krakau, dr. marek s o b o l e w s k i und oesterreichs staendiger un-vertreter, botschafter dr. peter j a n k o w i t s c h , hielten co-referate.

nach einer analyse der internationalen situation betonte dr. jankowitsch, dass seiner auffassung nach die entspannung zwischen den weltmaechten allein den weltfrieden noch nicht garantieren koennte. um eine allgemeine entspannung zwische den einzelnen voelkern und nationen erreichen zu koennen, gelte es auch, die noch bestehenden wirtschaftlichen abhaengigkeitsverhaeltnisse zu mildern. dr. jankowitsch bekannte sich zu der these, dass die internationalen foren die besten chancen besaessen, als schauplaetze einer demokratisierung der zwischenstaatlichen verhaeltnisse zu dienen.

der gast aus krakau gab freimuuetig zu, dass es auch fuer ihn kein universelles modell der demokratie gaebe. er wies auf die divergenz hin, dass verschiedentlich die verhaeltnisse zwischen

einzelnen regierungen besser seien, als die der voelker zueinander.
er sprach die hoffnung aus, dass in zukunft im geschichtsunterricht
nationalistische elemente eliminiert wuerden, denn die duldung
dieser erschwerten die gegenseitige verstaendigung.

mehrere diskussionsteilnehmer forderten eine internationale
bessere kontrolle der verbricften menschenrechte.

+++

k u l t u r :

=====

karl kraus-ausstellung eroeffnet

2 wien, 20.5. (rk) im archiv der gesellschaft der musikkfreunde im musikvereinsgebaeude eroeffnete montag frau vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r die von der wiener stadtbibliothek veranstaltete ausstellung ''karl kraus''. wie frau froehlich-sandner in ihrer eroeffnungsansprache betonte, habe die druckschriftensammlung der wiener stadtbibliothek den 100. geburtstag des grossen literaten, satirikers und zeitkritikers zum anlass fuer einen versuch genommen, mit einer dokumentation der persoenlichkeit, dem werk und der bedeutung der aussage von karl kraus gerecht zu werden.

kraus, der nicht in wien geboren wurde, habe in und an dieser stadt manches gelitten, so dass diese ausstellung auch einen versuch darstelle, zu zeigen, dass die stadtverwaltung des heutigen wien dem satiriker und literaten kraus, vor allem aber den gnadenlosen kaempfer gegen misstaende, dem unbeugsamen feind der hohlen phrase und des krieges und den steten kaempfer fuer frieden, recht und gerechtigkeit jenen platz in der reihe ihrer grossen soehne zukommen laesst, der ihm gebuehrt.

wie frau vizebuengermeister froehlich-sandner weiter betonte, habe die druckschriftensammlung der wiener stadtbibliothek, die sich als bewahrerin des karl kraus-nachlasses und des karl kraus-filmes zu dieser aufgabe berufen fuehle, mit dieser ausstellung auf die lebendigkeit und aktualitaet des kraus'schen kampfes in einer welt, in der noch immer die hohle phrase und unfriede bestehen, hinweisen wollen. diese ausstellung, so schloss frau froehlich-sandner, sei also gleichzeitig bestandteil einer ''karl kraus-renaissance''.

die zeitnaehe kraus'scher lyrik und kraus'scher kritik demonstrierte anschliessend burgschauspieler otto kerry mit einer lesung von gedichten und aphorismen von karl kraus.

die ausstellung selbst, die von 20. mai bis 30. juni taeglich zu sehen ist, dokumentiert in manuskripten, druckschriften,

plakaten und briefen, aber auch anderen ''stichworten'' zu kraus wie fotografien und bildern die wesentlichen momente im leben und schaffen von kraus. zur vertiefung in seine aussagen stehen dem ausstellungsbesucher die 39 baende der fackel als freihandbibliothek zur verfuegung.

karl kraus wird im rahmen der ausstellung werktags um 17 uhr, samstag, sonn- und feiertags um 11 uhr lebendig werden: im film-dokument ''karl kraus'', das 1934 anlaesslich seines 60. geburtstages entstand.

aus anlass des 100. geburtstages von karl kraus hat das kulturamt der stadt wien im rahmen seiner aktion ''literaturfoenderung durch buchankauf'' ein kontingent der im koesel-verlag muenchen erschienenen zweibaendigen karl kraus-werke im gegenwert von 30.000 schilling erworben.

die ausstellung ist taeglich von 10 bis 19 uhr geoeffnet, der eintrittspreis betraegt fuer erwachsene 15 schilling, 3 schilling fuer studenten und militaer. eine kombinationskarte um 20 schilling fuer erwachsene und 4 schilling fuer militaer und studenten ermoeoglicht den besuch der ausstellung ''karl kraus'' im musikvereinsgebacude und der ausstellung ''arnold schoenberg'' in der secession.

zur karl kraus-ausstellung liegt ein eigener katalog auf, poster zu beiden ausstellungen sind bei den ausstellungskassen um 25 schilling (1 bogen) beziehungsweise 35 schilling (2 bogen) zu erhalten.

0930

k u l t u r :

=====

14. wiener europagespraech im palais auersperg (abschluss)

wien, 20.5. (rk) mit den worten ''demokratie bedeutet eine permanente aufgabe, die unser aller engagement bedarf'' schloss vizebuergemeister gentrude f r o e h l i c h - s a n d n e r das 14. wiener europagespraech, die nach fuenfteagigen diskussionen im wiener palais auersperg samstag zu ende gegangen sind.

der muenchner politwissenschaftler prof. dr. thomas e l l w e i n wies vorher auf die vielfalt der schwierigkeiten hin, das diskussionsthema ''demokratie im wandel'' umfassend zu behandeln. fuer ihn sei das eindruckvollste erlebnis der fuenf tage die tatsache gewesen, dass bei den diskussionen zwischen vertretern von west und ost das gemeinsame besser zum ausdruck gekommen sei als bei vorangegangenen aehnlichen konferenzen. prof. ellwein bezeichnete als groesste schwierigkeit, eine klaglos funktionierende und alle seiten befriedigende demokratie zu erzielen, dass ''der wagen der demokratie nicht in die garage gefuehrt werden kann, sondern fehler waehrend der fahrt repariert werden muessen.''

ein schueler der 7. klasse des humanistischen gymnasiums in wien 18, oliver g e n g e n b a c h , ersuchte als sprecher aus dem publikum die verantwortlichen um mehr politische bildung, die aber keine parteipolitische sein duerfe.

der praesident der internationalen philosophenkonferenz, emer. univ.-prof. dr. leo g a b r i e l sprach ueber die rolle des einzelnen in der demokratie und meinte, der eigentliche feind der demokratie sei die manipulierte masse.

+++

k u l t u r :

=====

schoenberg- und kraus-plakate werden an interessenten verkauft

6 . wien, 20.5. (rk) grossen anklang finden die plakate der arnold schoenberg-ausstellung. dem wunsch zahlreicher besucher der ausstellung entsprechend, beschloss der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung daher, diese plakate interessenten zur verfuegung zu stellen. ebenso sollen die plakate der montag eroeffneten kart kraus-ausstellung verkauft werden.

in den ausstellungen sind zwei-bogen-plakate um 35 schilling, ein-bogen-plakate um 25 schilling und das din a 3-plakat, das es nur von der schoenberg-ausstellung gibt, um 15 schilling erhaeltlich.

1308

k o m m u n a l :

=====

interesse fuer das pisten-gutachten
einsichtnahme bis freitag taeglich von 8 bis 18 uhr

5 wien, 20.5. (rk) acht personen machten montag vormittag von der moeglichkeit gebrauch, das gutachten des eidgenoessischen luftfahrtamtes ueber die situierung der zweiten flughafenpiste fuer schwechat durchzusehen. das pistengutachten wurde auf anweisung von buergermeister leopold g r a t z im rathaus oeffentlich aufgelegt.

das schweizerische gutachten war vom buergermeister infolge der befuerchtungen gewisser bevoelkerungskreise, dass die zweite piste unzumutbare laermbelaestigungen bringen wuerde, gefordert worden. aus dem gutachten gehe klar hervor, dass die piste 16/34 optimale moeglichkeiten fuer laermbekaempfungsmassnahmen biete, erklaerte buergermeister gratz in einem fernsehinterview.

das pisten-gutachten kann noch die ganze woche von jedermann gelesen werden. es liegt im rathaus, beratungszimmer 1, 1. stock, stiege 7 (eingang schmidthalle) oeffentlich auf, und zwar bis einschliesslich freitag taeglich von 8 bis 18 uhr.

1301

k o m m u n a l :

=====

abbruch ohne genehmigung - hoechststrafe beantragt

7 wien, 20.5. (rk) gegen den grundeigentuerer des hauses grosse neugasse 28 auf der wieden wird die baupolizei ebenso wie gegen die baufirma beim magistratischen bezirksamt fuer den 4. bezirk die hoechststrafe von je 30.000 schilling beantragen, weil mit dem abbruch des hauses begonnen worden ist, ohne dass eine genehmigung fuer die demolierung seitens der baupolizei erteilt worden waere. stadtrat ing. fritz h o f m a n n hat jedenfalls montag die baupolizei angewiesen, so vorzugehen.

das gebaeude, das bereits seit geraumer zeit geraeumt ist, steht mehr als 2,5 meter vor der baulinie der grossen neugasse und soll nach dem willen des eigentuemers einem bueroneubau platz machen. am 16. mai, also vorige woche, fand bei der baupolizei eine verhandlung wegen des abbruches statt. von keiner seite, also auch nicht von der bezirksvertretung oder den anrainern, wurde gegen die demolierung einspruch erhoben. die verhandlung brachte ein positives ergebnis. der bescheid sollte in diesen tagen an den grundeigentuerer und die baufirma ergehen. am samstag wurde der permanenzingenieur der baudirektion telefonisch verstaendigt, dass mit dem abbruch des hauses bereits begonnen werde. er hat an ort und stelle den abbruch unverzueglich gestoppt. heute, montag, wird die baupolizei schriftlich diesen stopp aussprechen. ebenfalls heute ist bei der baupolizei ein bescheid des bundesdenkmalamtes eingetroffen, demzufolge das aus dem vorigen jahrhundert stammende, eingeschossige haus unter denkmalschutz gestellt wurde.

an stelle des nun unter schutz gestellten hauses soll ein bueroneubau entstehen. um die baugenehmigung dafuer ist jedenfalls am 21. februar dieses jahres angesucht worden. der neubau wuerde wesentlich hoeher als das althaus sein, da hier die verbauung nach der bauklasse (roem) 4 - maximale gosimshoehe 21 meter - vorge-schrieben ist.

w i r t s c h a f t :

=====

10. internationaler kongress der gemeinwirtschaft in hamburg

wien, 20.5. (rk) montag beginnt in hamburg der 10. internationale kongress der gemeinwirtschaft. es werden vertreter gemeinwirtschaftlicher unternehmen aus mehr als 20 laendern aus allen kontinenten erwartet. unter gemeinwirtschaft werden die oeffentlichen (verstaatlichten, staatlichen, kommunalen), genossenschaftlichen und gewerkschaftseigenen unternehmen verstanden, die in allen laendern einen bedeutenden sektor der wirtschaft darstellen. die moderne industriegesellschaft ist ohne die leistungen der gemeinwirtschaft nicht mehr denkbar.

der 9. internationale kongress der gemeinwirtschaft hat vor zwei jahren, ende mai 1972, in wien stattgefunden. er wurde von bundeskanzler dr. k r e i s k y eroeffnet und verlief sehr erfolgreich. in anerkennung der verdienste der oesterreichischen gemeinwirtschaft im rahmen der internationalen organisation der gemeinwirtschaft, ifig (internationales forschungs- und informationszentrum der gemeinwirtschaft), wurde der praesident der arbeitgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft, stadtrat franz n e k u l a , ersucht, den kongress in hamburg im namen aller auslaendischen delegierten zu begruessen.

hauptthema des hamburgener kongresses ist ''gemeinwirtschaft und lebensqualitaet, aktivitaeten der gemeinwirtschaftlichen unternehmen zur bewaeltigung der zukunftsaufgaben''. hauptreferent ist der durch viele bemerkenswerte publikationen ueber die wirtschaft in der industriegesellschaft bekannt gewordene professor an der harvard universitaet, john kenneth g a l b r a i t h (usa). er wird ueber ''die gesellschaft der achtziger jahre'' sprechen. weitere einzelthemen des kongresses sind: wachstum und lebensqualitaet, umweltschutz, stadt- und verkehrsentwicklung, verbraucherschutz, versorgung und vorsorge.

+++